

PDF Kulturbahnhof

Einleitung

Heute geht es nach Bremen-Nord, genauer gesagt zum Kulturbahnhof, kurz kuba.

Wer heute hier zu einem Konzert, zu Theater oder Comedy geht, betritt ein Gebäude mit einer ziemlich langen Geschichte. Denn der Kulturbahnhof war ursprünglich Teil des Vegesacker Güterbahnhofs und stammt aus dem 19. Jahrhundert.

Der Bahnhof Vegesack wurde bereits 1862 eröffnet. Damals war er Endpunkt der Bahnstrecke von Bremen nach Vegesack. Später wurde Vegesack zu einem wichtigen Verkehrsknotenpunkt in Bremen-Nord. Der Anschluss an die Eisenbahn trug auch dazu bei, dass sich Bremen-Nord von einer eher ländlich geprägten Gegend zu einem wichtigen Industriestandort entwickelte.

Zum Bahnhof gehörte auch der Güterbahnhof. Dort wurden Waren angeliefert, gelagert und wieder auf die Reise geschickt. Einen Teil dieser Geschichte kannst Du noch heute am Gebäude erkennen: Auf der Seite der Gleise ist die alte überdachte Laderampe mit ihrer Holzkonstruktion erhalten geblieben.

Später verlor der Güterbahnhof seine ursprüngliche Aufgabe und wurde zu einem Kultur- und Veranstaltungsort umgebaut. Dabei wurde nicht einfach alles Alte beseitigt. Teile des historischen Gebäudes blieben erhalten und wurden mit moderner Architektur verbunden. Auf der Straßenseite entstand zum Beispiel ein neues Foyer aus Stahl und Glas mit einer neuen Treppenanlage.

So trifft im Kulturbahnhof heute Alt auf Neu: Auf der einen Seite erinnert die alte Laderampe noch an Güterzüge und Warenverkehr. Auf der anderen Seite kommen heute Besucher zu Konzerten, Theater, Comedy und Partys.

Das gesamte historische Bahnhofsensemble mit Empfangsgebäude, Bahnsteigüberdachung und Güterbahnhof steht seit 2022 unter Denkmalschutz.

Kulturtafel Bremen | Hermann-Köhl-Straße 7 | 28199 Bremen | Email: info@kulturtafel-bremen.de
Spendenkonto: Die Sparkasse Bremen AG | IBAN: DE88 2905 0101 0082 3331 21, Stichwort: Kulturtafel Bremen

Der große Saal des Kulturbahnhofs lässt sich ganz unterschiedlich nutzen. Bei Veranstaltungen mit Stühlen finden dort bis zu 300 Menschen Platz, ohne Bestuhlung sogar bis zu 600.

Wer steckt hinter der Organisation und wer sind die Menschen dahinter?

Hinter dem Kulturbahnhof steht das Kulturbüro Bremen Nord. Einen Beitrag dazu findest Du im Archiv unter:

<https://our-events.de/podcast/>

Zum Team gehören Mitarbeiter für Veranstaltungen, Technik, Vermietung, Verwaltung, Presse sowie Kinder- und Jugendangebote.

Was wird angeboten?

Beim Kulturbahnhof ist Abwechslung Programm. Hier kannst Du Konzerte, Theater, Comedy und Partys erleben. Dazu kommen Ausstellungen sowie Projekte für Kinder und Jugendliche. Auch Theaterwerkstätten und andere größere Kulturprojekte finden im kuba statt.

Der große Saal ist dabei so flexibel, dass er immer wieder ganz anders aussehen kann. Mal gibt es eine Bühne und Sitzplätze für ein Konzert oder eine Theateraufführung. Bei einer Party können die Stühle verschwinden und es entsteht Platz zum Tanzen. Auch größere Projekte mit vielen Beteiligten lassen sich hier verwirklichen.

Und nicht alles, was im Kulturbahnhof passiert, ist eine klassische Bühnenveranstaltung. Auch Märkte und besondere Aktionen können hier stattfinden.

Der kuba ist also weniger ein klassisches Theater oder Konzerthaus mit einem festen Programm. Er ist eher eine große, wandelbare Kulturhalle. Genau das macht ihn besonders: Man kann hier bei jedem Besuch etwas ganz anderes erleben.

Wenn Du also gerne neue Veranstaltungen ausprobierst, lohnt sich immer wieder ein Blick ins aktuelle Programm.

Kostet es Eintritt?

Normalerweise kostet es Eintritt. Als registrierter Kulturgast hast Du aber die Chance, diese besonderen Momente durch Karten-Spenden kostenfrei zu erleben. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich beim Kulturbüro Bremen Nord.

Ist der Veranstaltungsort barrierefrei?

Ja. Das Kulturbüro Bremen Nord weist darauf hin, dass seine Veranstaltungen barrierefrei sind.

Genauere Informationen zur Zugänglichkeit des Kulturbahnhofs findest Du auch auf der Internetseite barrierefrei.bremen.de.

Dort wird beschrieben, welche Bereiche des Gebäudes erreichbar sind und welche Hilfen vorhanden sind.

Wenn Du besondere Unterstützung benötigst, ist es trotzdem sinnvoll, Dich vor Deinem Besuch noch einmal direkt beim Kulturbüro zu informieren.

Wo findest Du weitere Informationen im Internet?

Informationen über den Kulturbahnhof und das aktuelle Programm findest Du auf der Internetseite des Kulturbüros Bremen Nord unter:

www.kulturbuerobremennord.de

Das wird alles in einem Wort geschrieben.

Informationen zur Barrierefreiheit findest Du unter:

www.barrierefrei.bremen.de

Wie sind die Öffnungszeiten?

Der Kulturbahnhof öffnet zu den jeweiligen Veranstaltungen. Der Einlass beginnt normalerweise ungefähr eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Wenn Du Fragen zu Tickets oder Veranstaltungen hast, erreichst Du das Veranstaltungsbüro des Kulturbüros normalerweise dienstags bis donnerstags von 10 bis 16 Uhr unter:

0421 – 65 48 48

Wie ist die Adresse und wie kommt man dort mit dem öffentlichen Nahverkehr hin?

Die Adresse lautet:

Kulturbahnhof Vegesack
Hermann-Fortmann-Straße 32
28759 Bremen

Die Anreise mit Bus und Bahn ist besonders einfach. Mit der Regio-S-Bahn RS1 kannst Du vom Bremer Hauptbahnhof direkt nach Vegesack fahren.

Am Bahnhof Vegesack halten außerdem mehrere Buslinien, darunter die Linien 90, 91, 92, 94 und 98 sowie weitere Regional- und Nachtbusse.

Vom Bahnhof sind es nur wenige Schritte bis zum Kulturbahnhof.

Noch ein Tipp:

Wenn Du eine Veranstaltung gerne besuchen möchtest, aber nicht allein hingehen willst, kannst Du bei der Kulturtafel nach einer Begleitung fragen. Schreib uns einfach eine E-Mail an info@kulturtafel-bremen.de.

Glossar

Bestuhlung: Die Stühle, die für eine Veranstaltung im Saal aufgestellt werden.

Denkmalschutz: Historisch wichtige Gebäude werden geschützt, damit sie erhalten bleiben.

Güterbahnhof: Ein Bahnhof oder Teil eines Bahnhofs, an dem früher Waren gelagert und auf Züge geladen wurden.

Bahnhofsensemble: Mehrere Gebäude und Bauteile eines Bahnhofs, die historisch zusammengehören.

Foyer: Der Eingangsbereich eines Veranstaltungsgebäudes.

kuba: Die Kurzform für Kulturbahnhof Vegesack.

Laderampe: Eine erhöhte Fläche, über die Waren leichter auf Züge oder andere Fahrzeuge geladen werden konnten.

RS1: Eine Linie der Regio-S-Bahn Bremen/Niedersachsen.

Theaterwerkstatt: Ein Angebot, bei dem Teilnehmer selbst Theater ausprobieren, üben oder gemeinsam ein Stück entwickeln.

Quellen

Kulturbüro Bremen Nord – Kulturbahnhof Vegesack

Informationen zum Kulturbahnhof, zum Veranstaltungsangebot und zu den Öffnungszeiten:

www.kulturbuerobremennord.de

Kulturbüro Bremen Nord – Vermietung

Informationen zur Größe und Nutzung des Saals sowie zur Besucherzahl:

www.kulturbuerobremennord.de

Landesamt für Denkmalpflege Bremen – Bahnhof Vegesack und Güterbahnhof

Informationen zur Geschichte des Bahnhofs, zum historischen Güterbahnhof, zur Laderampe, zum Umbau und zum Denkmalschutz:

www.denkmalpflege.bremen.de

Barrierefreies Bremen

Informationen zur Zugänglichkeit des Kulturbahnhofs:

www.barrierefrei.bremen.de

VBN – Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen

Informationen zur Anreise mit Bus und Bahn:

www.vbn.de